

# ZUSATZÜBUNGEN

## INHALT

**Titelseite** > 927 Millionen Euro für Geschenke ..... **1**

**Auftakt** > Österreichisches Deutsch > **Hörbeitrag 1**  
 > Wer klopft an? > **Hörbeitrag 2** > Hinschauen statt wegschauen  
 > Bio-Boom geht weiter ..... **2**

## SCHWERPUNKT

**Advent und Weihnachten** > Herr der Christbäume  
 > **Hörbeitrag 3** > Klassische Weihnachtslieder > Weihnachten  
 zwischen Tradition und Kommerz > **Hörbeitrag 5** > Nachhaltige  
 Weihnachten > Mach's doch einfach selbst > Blühende Weih-  
 nachten > Friedliche Weihnachten > Süße Weihnachten  
 > **Hörbeitrag 6** ..... **3**

**Bildung und Beruf** > Gleiche Arbeit – weniger Gehalt  
 > Die Berufe der Zukunft > Weniger Frauen in MINT-Berufen  
 > Wie viel verdient man bei der Müllabfuhr > **Hörbeitrag 7**  
 > Was ist ein „Cap-Year“? ..... **7**

**Umwelt und Natur** > So füttern Sie Vögel im Winter  
 richtig > Haben Inuit wirklich 100 Wörter für Schnee? > Bitte nicht  
 wecken > Bye, Bye, Kunststoff > Rettet Österreichs Tiere! > Warum  
 läuten erst jetzt die Alarmglocken? > Neues Leben für gebrauchte  
 Waren > **Hörbeitrag 8** ..... **8**

**Familie und Gesellschaft** > Weniger Ehen, weniger  
 Scheidungen > **Hörbeitrag 9** > So gestaltest du ein Plakat > Es tut  
 mir wirklich leid > Höhere Strafen für Raser > Lasst euch impfen!  
 > Huskys in Österreich > Vom Bauernbub zum Millionär ..... **10**

**Essen und Trinken** > App rettet Essen vor dem Müll  
 > Ein Gericht für immer > Essen im Glas > **Hörbeitrag 10**  
 > Regional einkaufen im Winter > Was die Maroni alles kann  
 > Weniger Zucker in Getränken > Kein Advent ohne Punsch .... **13**










**Integration und Zusammenleben** > „Meine  
 Wurzeln sind mit wichtig“ > „Österreich liebt Titel“ > 10 Jahre IZ  
 Steiermark > Österreich kennenlernen > Nein zu Gewalt! > „Heimat  
 bedeutet für mich wahrhaftige Liebe“ > Sprich mit mir! ..... **14**


**Kunst und Kultur** > Museen, die Vorreiter in der  
 Klimakrise > **Hörbeitrag 11** > Kunst auf TikTok > Dialekt ist  
 Trumpf > Weihnachtsklänge in Salzburg > Hilfe für die Wiener  
 Sängerknaben > Frauen im Mittelpunkt > „Dieser Film ist  
 starken Frauen gewidmet“ ..... **18**

**Sport und Freizeit** > Der Hype um die Eisschwimmer  
 > **Hörbeitrag 12** > Yusuf Demir lebt beim FC Barcelona seinen  
 Traum > Skifahren muss nicht teuer sein > Rodeln bis 22 Uhr  
 > Kinder sind weniger fit > Überall im Overall > Schach boomt  
 dank Netflix-Serie > Schulschach ..... **21**



**Lösungen** ..... **23**

## SYMBOLE

 LEICHT	 SCHREIBEN SIE!	 EINZELARBEIT
 MITTEL	 SPRECHEN SIE!	 PARTNERARBEIT
 SCHWER	 ARBEITEN SIE MIT DEM INTERNET!	 GRUPPENARBEIT

 ÜBUNG ZU  
HÖRBEITRAG 1

DIE **TRANSKRIFTIONEN** ZU DEN HÖRBEITRÄGEN  
 FINDEN SIE AM **SPRACHPORTAL** UNTER  
**bit.ly/3BVGzyU**. DORT STEHEN DIE HÖRBEI-  
 TRÄGE AUCH ONLINE ZUR VERFÜGUNG.  
 ZUGANGSCODE: **Klu6a7mn**. ZU JEDER AUFGABE  
 MIT EINEM HÖRBEITRAG FINDEN SIE AUCH EINEN  
 LINK ZUR ENTSPRECHENDEN **MP3-DATEI**.

  MIT DEN ALS PRÜFUNGSVORBEREITUNG  
 MARKIERTEN ÜBUNGEN KÖNNEN SIE SICH  
 AUF FOLGENDE PRÜFUNGEN VORBEREITEN:  
 ÖSD- UND ÖIF-PRÜFUNGEN A1-C1.

 WORTERKLÄRUNGEN

## 927 Millionen Euro für Geschenke

 SEITE 1 |



Rekonstruieren Sie den Artikel mit Hilfe der Zahlen. Stellen Sie die passenden Fragen und beantworten Sie sie. Benützen Sie dafür auch den Artikel.

Beispiel: **2020**

Wann machte durchblicker.at eine Umfrage zu den  
**F:** beliebtesten Weihnachtsgeschenken in Österreich?

2020 machte die Vergleichsplattform durchblicker.at  
 eine Umfrage zu den liebsten Weihnachtsgeschenken  
**A:** der Österreicherinnen und Österreicher.

**1** 927 Millionen

**F:** \_\_\_\_\_

**A:** \_\_\_\_\_

**2** 274 Euro

**F:** \_\_\_\_\_

**A:** \_\_\_\_\_

**3** 406 Euro

**F:** \_\_\_\_\_

**A:** \_\_\_\_\_

# Auftakt | 02

4 185 Euro

F: \_\_\_\_\_

A: \_\_\_\_\_

5 13 Prozent

F: \_\_\_\_\_

A: \_\_\_\_\_

6 25% (ein Viertel)

F: \_\_\_\_\_

A: \_\_\_\_\_

7 42 Prozent

F: \_\_\_\_\_

A: \_\_\_\_\_

**ABC** *der Beschenkte/die Beschenkte* > Person, die ein Geschenk bekommen hat | *auffallend* > markant, wichtig | *lediglich* > nur

## Das Christkind

SEITE 3 |



Lesen Sie den Text und suchen Sie die Synonyme.

1 immerhin:

\_\_\_\_\_

2 jemandem ähnlich sein:

\_\_\_\_\_

3 allerdings:

\_\_\_\_\_

4 anders als:

\_\_\_\_\_

## Christkind oder Weihnachtsmann?

bit.ly/3AWnRWX



Im Dialog hören Sie ein paar Informationen zu den unten stehenden Personen. Recherchieren Sie im Internet, welche Informationen Sie über diese Personen finden und machen Sie Notizen. Schreiben Sie dann einen kurzen Text über jede Person.

1 Der Nikolaus

4 Das Christkind

2 Der Krampus

5 Martin Luther

3 Der Weihnachtsmann

## Wer klopft an?

SEITE 3 |



Lesen Sie den Artikel. Haben Sie einen Lieblingsbrauch, der in der Adventszeit oder zu Weihnachten gepflegt wird? Machen Sie sich Notizen und beschreiben Sie anschließend in Kleingruppen Ihren Lieblingsbrauch.

> Wann?

> Wie?

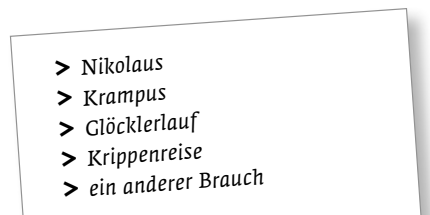
> Warum?

## Der Duft, aus dem die Träume sind

bit.ly/3pvt4D



Was macht man in Österreich und Deutschland gerne zur Weihnachtszeit? Recherchieren Sie zu zweit über einen Brauch im Internet und gestalten Sie ein Plakat mit vielen Bildern. Präsentieren Sie im Plenum Ihr Plakat.



Wie verbringen Sie selbst die Weihnachtszeit? Feiern Sie Weihnachten? Wenn ja, gibt es einen bestimmten Ablauf bei Ihnen zu Hause?

## Hinschauen statt wegschauen

SEITE 3 |



Welches Wort passt? Füllen Sie die Lücken in der richtigen Form.

konfrontieren • absolvieren • leisten • erleiden • kommen

Jedes Jahr \_\_\_\_\_<sup>(1)</sup> 10.000 Menschen in

Österreich einen Herz-Kreislauf-Stillstand. Nur eine von

10 Personen überlebt, weil keine Erste Hilfe

\_\_\_\_\_<sup>(2)</sup> wurde. Alle vier Jahre sollte man

eine Auffrischung \_\_\_\_\_<sup>(3)</sup>. Jeder Mensch

könnte in so eine Situation \_\_\_\_\_<sup>(4)</sup> oder

mit einem Notfall \_\_\_\_\_<sup>(5)</sup> werden.



# Auftakt/Advent und Weihnachten | 03

## Bio-Boom geht weiter

SEITE 3



Finden Sie die passenden Wörter für die Lücken.

gestiegen • eine Rolle spielen • ausgegeben • ungebrochen

Die Nachfrage nach gesunden Lebensmitteln ist auch heuer \_\_\_\_\_<sup>(1)</sup> hoch. Der Umsatz mit Bio-Lebensmitteln ist um knapp 17 Prozent \_\_\_\_\_<sup>(2)</sup>. Pro Haushalt wurden heuer 113 Euro für Bio-Lebensmittel \_\_\_\_\_<sup>(3)</sup>. Als Grund für den Einkauf von gesunden Lebensmitteln \_\_\_\_\_<sup>(4)</sup> auch Umweltaspekte eine \_\_\_\_\_<sup>(5)</sup>.

## Herr der Christbäume

SEITE 4



Hören Sie zuerst den Dialog. Diskutieren Sie dann folgende Punkte:

- > Was sind die Vor- und Nachteile von Tannen?
- > Was sind die Vor- und Nachteile von Fichten?
- > Was sind die Vor- und Nachteile von Weihnachtsbäumen im Topf?
- > Welchen Weihnachtsbaum würden Sie kaufen?

## Welcher Weihnachtsbaum soll es sein?

bit.ly/3vxe3Bx



Hören Sie den Dialog und machen Sie sich Notizen. Bilden Sie dann Zweiergruppen und spielen Sie den Verkaufsdialog nach.

Notieren Sie hier die wichtigsten Punkte, über die Sie sprechen möchten.

## Klassische Weihnachtslieder

SEITE 4

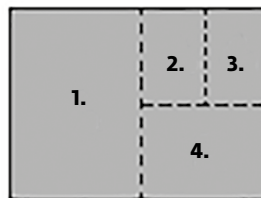


In der Vorweihnachtszeit wird auch viel gebastelt. Man kann zum Beispiel aus Papier einen Tannenbaum basteln. Lesen Sie die Anleitung zu zweit und probieren Sie es!

### MATERIALIEN:

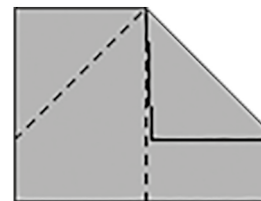
- > Bastelfolie > Stift > Schere > Alleskleber

### ANLEITUNG:



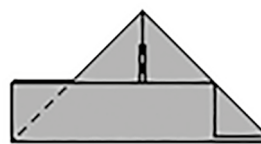
Ein DIN A4 großes Stück Papier in vier Teile schneiden, so wie auf der Zeichnung: also das Papier einmal von Kante zu Kante zur Mitte falten, am Knick durchschneiden. Dann das eine der beiden Stücke wieder falten

und wieder durchschneiden. Und nochmal eins der beiden kleineren Papierstücke falten und schneiden. Papier zur Hälfte zusammenlegen und beide oberen Ecken zur Mitte hin falten.



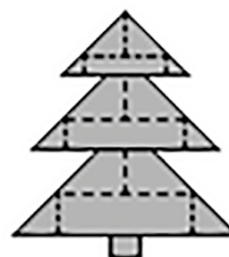
Aus den Teilen 1., 2. und 3. einen Hut falten: Die kurze Seite auf die gegenüberliegende kurze Seite legen und zusammenfalten. Das noch einmal machen, aber wieder auf falten, der Knick dient nämlich nur, um die Mitte zu markieren. Die beiden Ecken

der geschlossenen Kante nun zur Mitte hin falten. Die beiden offenen Längskanten jeweils zu zwei Seiten nach oben hin falten, die überstehenden Ecken umlegen.



Die beiden offenen Längskanten nach oben falten, die eine auf der Vorderseite, die andere auf der Rückseite. Nun die beiden überstehenden kleinen Ecken umknicken, auch wieder jeweils

nach vor und nach hinten.



Wenn man das bei den Teilen 1., 2. und 3. so gemacht hat, bekommt man drei unterschiedlich große Dreiecke, die mit ein wenig Alleskleber, so wie es auf der Zeichnung zu sehen ist, ineinander klebt. Das letzte Stückchen Papier (4.) zu einer kleinen Röhre rollen, klebt es zusammen und dann als Baum-

stamm in das unterste größte Dreieck. Oben noch einen Faden befestigen, dann kann man das Tannenbäumchen an einen richtigen Tannenbaum hängen.



# Advent und Weihnachten | 04

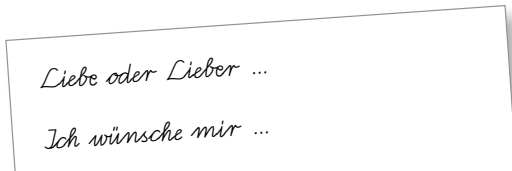
## Weihnachten zwischen Tradition und Kommerz

SEITE 5 |



Lesen Sie im Artikel den Abschnitt über das Sonderpostamt Christkindl. Schreiben Sie dann selbst einen Brief darüber, was Sie sich zu Weihnachten wünschen.

Verben mit Dativ (Person) und Akkusativ (Sache)	Ich wünsche mir einen Fußball.
Weitere Verben mit Dativ und Akkusativ	verkaufen, geben, bringen, servieren, zeigen
Weitere Verben mit Dativpronomen	danken (für), gratulieren (zu), schmecken, gefallen



## Weihnachtsdüfte

bit.ly/3DLorIU



Sehen Sie sich die drei Bilder an und beschreiben Sie sie gemeinsam. Diskutieren Sie dann darüber, welche Sinne besonders angesprochen werden.

RANDOLF WERNER | PIXABAY



ASSY | PIXABAY

GERHARD G. | PIXABAY



## Mach's doch einfach selbst

SEITE 6 |

JUGEND



Sprich mit einer Partnerin oder einem Partner über die folgenden Fragen:

- 1 Was bedeutet Schenken für dich?
- 2 Wann schenkst du anderen Menschen etwas (Geburtstag, Feste, Hochzeit, ...)?
- 3 Was schenkst du gerne (Gekauftes, Selbstgemachtes, ...)?
- 4 Über welche Geschenke freust du dich besonders?



INFRONT FOTO | ISTOCK

## Blühende Weihnachten

SEITE 6 |



Schreiben Sie die Verben in den Klammern in der richtigen Form.

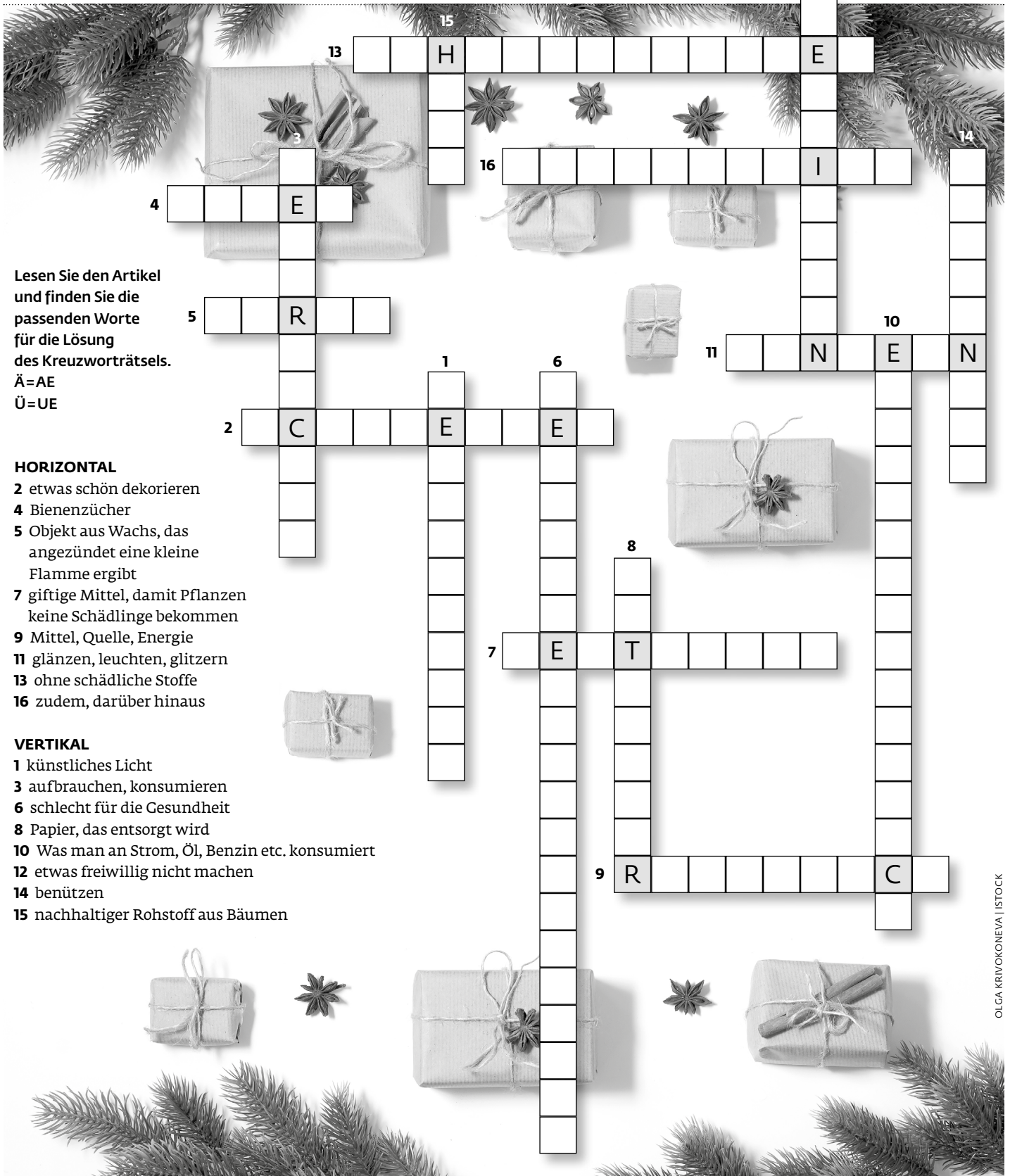
Zur Advent- und Weihnachtszeit \_\_\_\_\_ (schmücken)<sup>(1)</sup> die Österreicherinnen und Österreicher gerne feierlich ihr Zuhause. Besonders beliebt dafür \_\_\_\_\_ (sein)<sup>(2)</sup> der 4. Dezember, der Tag der Heiligen Barbara. An diesem Tag \_\_\_\_\_ (schneiden)<sup>(3)</sup> man traditionell Zweige vom Apfelbaum, Kirschbaum, Forsythien- oder Haselnussstrauch ab und \_\_\_\_\_ (stellen)<sup>(4)</sup> sie in eine Vase. Die Zweige \_\_\_\_\_ (schmücken)<sup>(5)</sup> das Haus bis zum Heiligen Abend. Wenn alles gut \_\_\_\_\_ (gehen)<sup>(6)</sup>, \_\_\_\_\_ (blühen)<sup>(7)</sup> sie am 24. Dezember und \_\_\_\_\_ (bringen)<sup>(8)</sup> Glück für das neue Jahr. Das \_\_\_\_\_ (sein)<sup>(9)</sup> eine alte österreichische Weihnachtstradition.



# Advent und Weihnachten | 05

## Nachhaltige Weihnachten

SEITE 6



Lesen Sie den Artikel und finden Sie die passenden Worte für die Lösung des Kreuzworträtsels.

Ä=AE  
Ü=UE

**HORIZONTAL**

- 2 etwas schön dekorieren
- 4 Bienezücher
- 5 Objekt aus Wachs, das angezündet eine kleine Flamme ergibt
- 7 giftige Mittel, damit Pflanzen keine Schädlinge bekommen
- 9 Mittel, Quelle, Energie
- 11 glänzen, leuchten, glitzern
- 13 ohne schädliche Stoffe
- 16 zudem, darüber hinaus

**VERTIKAL**

- 1 künstliches Licht
- 3 aufbrauchen, konsumieren
- 6 schlecht für die Gesundheit
- 8 Papier, das entsorgt wird
- 10 Was man an Strom, Öl, Benzin etc. konsumiert
- 12 etwas freiwillig nicht machen
- 14 benützen
- 15 nachhaltiger Rohstoff aus Bäumen



# Advent und Weihnachten | 06

## Friedliche Weihnachten

SEITE 6



Bei einigen Wörtern aus dem Artikel sind die Buchstaben durcheinandergelassen. Finden Sie das richtige Wort mit dem passenden Artikel. Vergleichen Sie dann Ihre Ergebnisse mit Ihrer Nachbarin oder Ihrem Nachbarn.

- 0 stFe: das Fest
- 1 neeiFrd: \_\_\_\_\_
- 2 tOr: \_\_\_\_\_
- 3 docheAdetwennwen: \_\_\_\_\_
- 4 udGrn: \_\_\_\_\_
- 5 tiLch: \_\_\_\_\_
- 6 enZiehc: \_\_\_\_\_
- 7 Hugoffnn: \_\_\_\_\_
- 8 afottchreBs: \_\_\_\_\_
- 9 aeihchWnnte: \_\_\_\_\_
- 10 enensMch (Pl.): \_\_\_\_\_

## Süße Weihnachten

SEITE 6



Setzen Sie in die Lücken Synonyme für die Wörter in den Klammern ein. Sie können auch ein Synonymwörterbuch verwenden, wenn Sie Hilfe brauchen. Es gibt oft mehrere Lösungsmöglichkeiten.

Im Advent \_\_\_\_\_ (duftet)<sup>(1)</sup> es in vielen österreichischen Küchen \_\_\_\_\_ (herrlich)<sup>(2)</sup> nach Zimt und Vanille. Kekse backen gehört \_\_\_\_\_ (zum Advent)<sup>(3)</sup> einfach dazu. Die österreichischen Lieblings \_\_\_\_\_ (kekse)<sup>(4)</sup> sind Vanillekipferl, Lebkuchen, Linzer Augen, Kokosbusserl und Husarenkrapferl. Kinder helfen beim Backen \_\_\_\_\_ (begeistert)<sup>(5)</sup> mit. Am liebsten werden die Kekse sofort \_\_\_\_\_ (aufgegessen)<sup>(6)</sup>. Damit noch \_\_\_\_\_ (genug)<sup>(7)</sup> zu Weihnachten da ist, bäckt man viele \_\_\_\_\_ (verschiedene)<sup>(8)</sup> Kekssorten \_\_\_\_\_ (auf Vorrat)<sup>(9)</sup>.

## Willkommen in der Lebkuchenwelt!

bit.ly/30EXh8i



Hören Sie den Dialog zum Thema Herstellung von Lebkuchen und machen Sie die Hör- und Grammatikaufgaben dazu.

1 Hören Sie und beantworten Sie die Fragen in Stichworten. Vergleichen Sie dann mit einer Partnerin oder einem Partner.

- A Womit bringen die beiden Besuchenden den Nachweis über die eingehaltenen 3G-Regeln?
- B Wie schätzen die beiden Besuchenden ihre Koch- und Backfähigkeiten ein?
- C Wie riecht Lebkuchen laut der Besucherin?
- D Welches Gewürz erkennt der Besucher als einziges in der Riechstation?
- E Was ist dem Hersteller neben Regionalität noch besonders wichtig?
- F Aus welchen Gründen hat Lebkuchen eine lange Haltbarkeitsdauer?
- G Was wird im Backkurs nach dem Ausstechen des Teiges und vor dem Backen gemacht?

2 Im Dialog werden Vermutungen durch Modalverben im Konjunktiv II ausgedrückt:

Das hier <b>müsste</b> Zimt sein. Das <b>müsste</b> Honig sein. (= ziemlich sicher)
Das hier <b>dürfte</b> Ingwer sein. (= wahrscheinlich)
Das hier <b>könnte</b> Fenchel sein. (= unsicher, aber möglich)

Stellen auch Sie zu zweit Vermutungen zur Lebkuchenproduktion mit den Modalverben von oben an. Schreiben Sie die Sätze auf.

- A Woher kommt der Lebkuchen ursprünglich?  
Er dürfte/könnte/müsste aus/von ... kommen.
- B Warum ist gerade Nürnberger Lebkuchen wektweit bekannt?  
Das dürfte/müsste/könnte mit ... zusammenhängen.
- C In welchem Land gibt es einen berühmten Lebkuchen-Wettbewerb, in dem Skulpturen aus Lebkuchen gefertigt werden?  
\_\_\_\_\_
- D Mit welchem Süßungsmittel wird veganer Lebkuchen hergestellt?  
\_\_\_\_\_

**ABC** **die 3G-Regel** > Geimpft, Getestet oder Genesen (eine Regel während der Corona-Pandemie) | **der Proviant** > Essen, das man auf einer Reise mitnimmt | **die Pilgerfahrt** > Reise aus religiösen Motiven

# Bildung und Beruf | 07

## Gleiche Arbeit – weniger Gehalt

SEITE 7 |



### Adjektive und Vergleichssätze

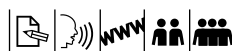
Lesen Sie den Artikel und ergänzen Sie anschließend die fehlenden Wörter. Vergleichen Sie dann mit dem Originalartikel.

wie • als • als • gut • groß • weniger • weniger • weiter

Frauen sind so <sup>(1)</sup> ausgebildet <sup>(2)</sup> noch nie. Trotzdem verdienen sie in Österreich um 14,3 Prozent <sup>(3)</sup> <sup>(4)</sup> Männer. Das sagt das Frauennetzwerk Business and Professional Women (BPW). Die Coronapandemie hat diese Ungleichheit noch <sup>(5)</sup> verstärkt. Besonders <sup>(6)</sup> ist der Gehaltsunterschied in der Wissenschaft, dem Finanzbereich und dem Versicherungsbereich. Außerdem arbeiten <sup>(7)</sup> Frauen <sup>(8)</sup> Männer in Führungspositionen.

## Die Berufe der Zukunft

SEITE 7 |



Arbeiten Sie zu zweit. Besuchen Sie die Homepage [klexikon.zum.de/wiki/Ada\\_Lovelace](http://klexikon.zum.de/wiki/Ada_Lovelace) und beantworten Sie die Fragen über Ada Lovelace. Tauschen Sie sich dann mit einer anderen Gruppe darüber aus und ergänzen Sie Ihre Notizen.

1 Wann hat Ada Lovelace gelebt?

\_\_\_\_\_

2 Was war sie von Beruf?

\_\_\_\_\_

3 Wofür ist sie heute bekannt?

\_\_\_\_\_

4 Warum hat Ada viel über Mathematik gelernt?

\_\_\_\_\_

5 Warum war das ungewöhnlich?

\_\_\_\_\_

**ABC** **gefragt sein** > gebraucht werden | **Fachkräfte** > gut ausgebildetes Personal | **Personal** > Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

## Weniger Frauen in MINT-Berufen

SEITE 7 |



Arbeiten Sie zu zweit mit der Homepage [www.girlsday-austria.at](http://www.girlsday-austria.at). Notieren Sie mindestens zwei weitere Programmpunkte des Girls' Day, die Sie interessieren. Vergleichen Sie dann Ihre Notizen mit zwei anderen Paaren und erklären Sie Ihre Auswahl.

Programm/Bereich	Warum interessant?

## Wie viel verdient man bei der Müllabfuhr?

SEITE 7 |



Lesen Sie das Interview. Machen Sie nun selbst ein Interview zum Thema Beruf mit einer Person aus Ihrem Kurs oder Ihrem Bekanntenkreis. Sie können die Interviewfragen aus dem Zeitungsartikel verwenden und/oder sich eigene Fragen überlegen. Stellen Sie die Person anschließend in Ihrer Gruppe vor.

Interviewfragen	Antworten

**ABC** **Überstunden leisten** > Überstunden machen | **als LKW-Lenkerin eingesetzt werden** > als LKW-Lenkerin arbeiten | **abwechslungsreich** > nicht langweilig | **im Einsatz** > arbeiten | **die Entlohnung** > der Lohn/das Gehalt





# Umwelt und Natur | 09

## Bitte nicht wecken

SEITE 8



Wählen Sie ein Tier und finden Sie Informationen über dieses Tier im Internet. Machen Sie sich Notizen und präsentieren Sie danach Ihre Recherche-Ergebnisse den anderen.

- das Eichhörnchen • die Fledermaus • der Siebenschläfer •
- der Dachs • der Biber • der Igel • das Murmeltier •
- das Ziesel • der Storch • der Kuckuck • die Nachtigall

- 1 Wie verbringt das Tier den Winter?  
\_\_\_\_\_
- 2 Gibt es noch weitere interessante Informationen zu diesem Tier?  
\_\_\_\_\_
- 3 Finden Sie ein schönes Bild von diesem Tier.  
\_\_\_\_\_

**ABC** **der Winterschlaf** > schlafähnlicher Zustand im Winter | **die Winterruhe** > schlafähnlicher Zustand im Winter, wobei die Tiere ab und zu aufwachen, um zu fressen | **in den Süden ziehen** > in den Süden fliegen

## Bye, bye, Kunststoff

SEITE 8



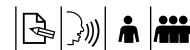
Lesen Sie den Artikel und vervollständigen Sie danach die kurzen Sätze.

- Plastik \_\_\_\_\_<sup>(1)</sup> das Meer.
- Plastikmüll \_\_\_\_\_<sup>(2)</sup> die Tiere.
- Plastik ist schlecht für die eigene \_\_\_\_\_<sup>(3)</sup>.
- Jedes Jahr landen 4,8 bis 12,7 \_\_\_\_\_<sup>(4)</sup> Tonnen Plastikmüll im Meer.
- ForscherInnen aus der ganzen \_\_\_\_\_<sup>(5)</sup> warnen vor den Schäden.
- Einwegplastik ist in der \_\_\_\_\_<sup>(6)</sup> schon verboten.

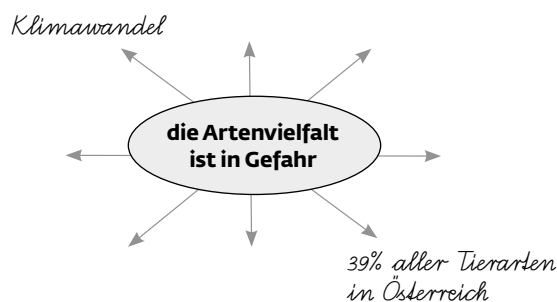
**ABC** **schätzen** > für wahrscheinlich halten | **warnen** > alarmieren

## Rettet Österreichs Tiere

SEITE 8



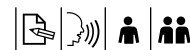
Lesen Sie den Artikel aufmerksam durch. Fassen Sie danach den Inhalt des Artikels mithilfe einer Mindmap zusammen. Vergleichen Sie mit Ihrer Deutschgruppe und ergänzen Sie Ihre Notizen



## Warum läuten erst jetzt die Alarmglocken?



SEITE 9



Lies den Artikel aufmerksam durch und beantworte alle Fragen. Geht danach zu zweit zusammen und stellt euch abwechselnd die Fragen.

- 1 Wie wird der IPCC noch genannt?  
\_\_\_\_\_
- 2 Was hat der IPCC präsentiert?  
\_\_\_\_\_
- 3 Wie viele ExpertInnen aus wie vielen Ländern waren an dem Bericht beteiligt?  
\_\_\_\_\_
- 4 Was haben die ExpertInnen untersucht?  
\_\_\_\_\_
- 5 Wann wurde das Pariser Klimaabkommen geschlossen?  
\_\_\_\_\_
- 6 Wie viele Staaten haben das Abkommen unterzeichnet?  
\_\_\_\_\_
- 7 Was ist das Ziel des Pariser Klimaabkommens?  
\_\_\_\_\_
- 8 Was ist die wichtigste Aussage des Weltklimarat-Berichts?  
\_\_\_\_\_

# Umwelt und Natur/Familie und Gesellschaft | 10

## Neues Leben für gebrauchte Waren

SEITE 9



Lesen Sie den Artikel aufmerksam durch und entscheiden Sie dann, ob die Aussage A, B oder C richtig ist. Es gibt jeweils nur eine richtige Antwort.

- 1 Bereits gebrauchte Produkte wieder zu verwenden, ...
- A ist der einzige Weg, um die Klimakrise zu bekämpfen.
  - B halten viele Leute für eine gute Idee.
  - C findet vor allem bei den Älteren großen Anklang.
- 2 Es gibt bereits viele Online-Händler, ...
- A die erst seit der Corona-Pandemie großen Erfolg haben.
  - B bei denen man alles kaufen kann.
  - C die sich auf das Kaufen und Verkaufen von gebrauchter Ware spezialisiert haben.
- 3 Viele Jüngere finden diese Art des Einkaufens sympathisch, weil ...
- A es die Geldtasche schont und nachhaltig ist.
  - B gebrauchte Dinge einen gewissen Charme haben.
  - C es etwas Neues ist.

**ABC** **liegt im Trend** > ist beliebt | **einen Beitrag leisten** > sich aktiv einbringen | **eine Webseite aufrufen** > eine Webseite anklicken | **erwerben** > kaufen

## Kaufen Sie noch oder teilen Sie schon?

bit.ly/3FXZQcP



Alle Aussagen sind falsch. Hören Sie den Radiobeitrag und korrigieren Sie die Aussagen. Vergleichen Sie dann zu zweit Ihre Ergebnisse.

- 1 Das Ausleihen von Verkehrsmitteln wird meist am Land praktiziert, weil dort die Strecken länger sind.
- 
- 2 In sogenannten „Kost-nix-Läden“ und Second-Hand Geschäften bekommt man Dinge geschenkt, weil es mehr als genug Konsumgüter auf der Welt gibt.
- 

3 Es gibt in Wien 122 Ausleihstationen für die sogenannten City-Bikes. Insgesamt sind 1.300 City-Bikes in der Stadt unterwegs.

---

4 Die Ausleihgebühr für das City-Bike ist in der ersten Stunde kostenlos, danach wird es aber empfindlich teuer.

---

5 Um ein City-Bike ausborgen zu können, muss man sich registrieren und eine Kautions von 30 Euro hinterlegen.

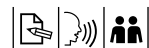
---

6 Die meisten Fahrten dauern zwischen 15 und 30 Minuten.

---

## Weniger Ehen, weniger Scheidungen

SEITE 10



Bilden Sie Zweiergruppen. Lesen Sie nun Ihrer Partnerin oder Ihrem Partner den Artikel vor. Die Partnerin oder der Partner hört zu und trägt die passenden Zahlen in die Tabelle ein. Wechseln Sie dann die Rollen und vergleichen Sie am Ende Ihre Ergebnisse.

Stichwort	Zahl oder Prozent
weniger standesamtliche Trauungen	14 Prozent
1 weniger Scheidungen	
2 mittlere Ehedauer 2020	
3 Scheidungen innerhalb des 1. Ehejahres	
4 Scheidungen innerhalb des 2. Ehejahres	
5 Scheidungen von Ehen mit einer Dauer von weniger als 10 Jahren	
6 Ausnahmejahr	

# Familie und Gesellschaft | 11

## Wie sich Paare in Sachen Nachnamen entscheiden



bit.ly/3vqAOH9



Hören Sie den Hörbeitrag und entscheiden Sie, ob die Aussage A, B oder C richtig ist. Es gibt jeweils nur eine richtige Antwort.

- Seit 2013 gibt es in Österreich die Möglichkeit, bei der Hochzeit aus einer Vielzahl an Varianten für einen Doppelnamen auszuwählen. Aber tatsächlich ...
  - A bleibt alles beim Alten und alle Frauen nehmen den Nachnamen ihrer Männer an.
  - B nutzt nur eine von zehn Frauen dieses Recht.
  - C ändert sich nicht viel, weil die Frauen einen gemeinsamen, kurzen Familiennamen für die ganze Familie wollen.
- Frau Grasgruber-Kerl wollte ihren alten Familiennamen nicht aufgeben, weil ...
  - A sie bereits vor der Heirat mit diesem Namen beruflich erfolgreich war. Ebenso wollte sie, dass der Nachname ihres Vaters weiterlebt.
  - B sie stolz auf ihn ist und der Name eine lange Geschichte hat.
  - C ihre Kinder den Namen Grasgruber sehr mögen.
- Herr Grasgruber-Kerl wollte seinen alten Familiennamen nicht aufgeben, weil ...
  - A sein Vater ihn gedrängt hat, den alten Namen zu behalten.
  - B er mit dem Namen „Kerl“ eine Firma gegründet hat.
  - C er sehr an dem Namen hängt und ihn über die Jahre liebgewonnen hat.
- Frau und Herr Grasgruber-Kerl haben lange diskutiert, welcher Name vorne und welcher hinten stehen soll. Sie haben sich schlussendlich für diese Variante entschieden, weil ...
  - A es melodisch schöner ist, wenn der Längere vorne steht.
  - B es melodisch schöner ist. Zusätzlich hat Romy darauf bestanden.
  - C Herr Kerl eine Wette verloren hat.

## So gestaltest du ein Plakat

SEITE 10 |

JUGEND



Wie heißen die Wörter aus dem Artikel? Ordne die Buchstaben in der richtigen Reihenfolge und schreib alle Wörter mit Artikel auf.

- keit Möglich: \_\_\_\_\_
- Inmatiforon: \_\_\_\_\_
- cherBüei: \_\_\_\_\_
- Untheterma: \_\_\_\_\_
- atRefer: \_\_\_\_\_
- Rechecher: \_\_\_\_\_

## Es tut mir wirklich leid!

SEITE 10 |



Lesen Sie den Artikel. Haben Sie auch Probleme mit Prokrastination, also damit, dass Sie manche Dinge so lange aufschieben, bis es peinlich ist? Beschreiben Sie Ihr Problem Ihrer Partnerin oder Ihrem Partner. Ihre Partnerin oder Ihr Partner gibt Ihnen Tipps. Verwenden Sie auch die Redemittel in der Tabelle und tauschen Sie dann die Rollen.

Ein Problem beschreiben	Tipps geben
Ich habe große Probleme damit, dass ...	Am besten wäre es, ...
Es ist immer schwierig, ...	An deiner Stelle würde ich ...
... ist/sind ein großes Problem für mich.	Wenn ich du wäre, würde ich ...
Für mich ist es problematisch, wenn ...	Du solltest/könntest ...
... macht/machen mir große Schwierigkeiten.	Mir hat ... sehr geholfen.
	Versuch doch mal, ...
	Oft hilft es, ...
	Es ist besser, wenn ...

# Familie und Gesellschaft | 12

## Höhere Strafen für Raser

SEITE 11 |



Finden Sie die fehlenden Wörter und vergleichen Sie dann mit dem Artikel.

Wer zu schnell mit dem \_\_\_\_\_<sup>(1)</sup> fährt, bringt sich selbst und andere \_\_\_\_\_<sup>(2)</sup> in Gefahr. Deshalb hat die Regierung nun die \_\_\_\_\_<sup>(3)</sup> für Raser erhöht. Statt 2.180 \_\_\_\_\_<sup>(4)</sup> liegt die Höchststrafe jetzt bei 5.000 Euro. Wer den \_\_\_\_\_<sup>(5)</sup> abgeben muss, muss das für mindestens einen \_\_\_\_\_<sup>(6)</sup> tun. Früher waren auch zwei \_\_\_\_\_<sup>(7)</sup> möglich. Die neuen \_\_\_\_\_<sup>(8)</sup> betreffen vor allem das Rasen im Ortsgebiet und auf Freilandstraßen. 63 Prozent aller Verkehrsunfälle mit \_\_\_\_\_<sup>(9)</sup> passierten 2020 im Ortsgebiet – das sagt der Verkehrsclub \_\_\_\_\_<sup>(10)</sup> (VCÖ).

## Lasst euch impfen!

SEITE 11 |



Finden Sie die Wörter in der Wortschlange und schreiben Sie sie auf. Vergleichen Sie anschließend mit einer Partnerin oder einem Partner. Welche anderen Wörter zum Thema fallen Ihnen ein?

IMPFENPANDEMIEBEKÄMPFENIMPfungGRATIS  
SCHÜTZTERKRANKUNGGEIMPfTEUMKOMPLIZIERT  
INFORMATIONENTERMINEHOTLINEANTWORTEN

---

---

---

---

---

---

---

---

## Huskys in Österreich

SEITE 11 |



Recherchieren Sie im Internet auf der Seite [www.geo.de/geolino/tierlexikon](http://www.geo.de/geolino/tierlexikon) Informationen zu einem Tier, das mit dem selben Buchstaben wie Ihr Vorname beginnt. Notieren Sie 3–5 interessante Informationen in Stichwörtern und präsentieren Sie Ihr Tier anschließend in Ihrer Deutschgruppe.

---

---

---

---

---

---

## Vom Bauernbub zum Start-up-Millionär

SEITE 11 |



PRÜFUNGSVORBEREITUNG B2

Lesen Sie den Artikel aufmerksam durch und entscheiden Sie dann, ob die Aussage A, B oder C richtig ist. Es gibt jeweils nur eine richtige Antwort.

- Die Eltern von Florian Gschwandtner ...
  - A sagen, dass er nicht freiwillig in die landwirtschaftliche Schule gegangen ist.
  - B wollten immer, dass er Bauer wird und den Hof übernimmt.
  - C haben am Anfang nicht verstanden, was ihr Sohn macht, aber heute sind sie stolz auf ihn.
- Der Bauernhof ...
  - A gehört heute Florian, aber seine Eltern kümmern sich um die Landwirtschaft.
  - B wurde von Florian übernommen, aber er wohnt nicht dort und betreibt ihn nicht aktiv.
  - C und der Acker sind verpachtet, aber Florians Eltern wohnen noch auf dem Hof.
- Wegen seiner Eltern ...
  - A hat Florian ein Start-up gegründet und es dann verkauft.
  - B ist Florian in die landwirtschaftliche Schule in Wieselburg gegangen.
  - C hat Florian den Acker verpachtet.

**ABC** seinen Willen durchsetzen > das machen, was man will, obwohl es andere nicht wollen | Vierkanthof > eine Form des Bauernhofs | sich draußen aufhalten > draußen sein | jemanden bekehren > jemanden von etwas/dem Gegenteil überzeugen

# Essen und Trinken | 13

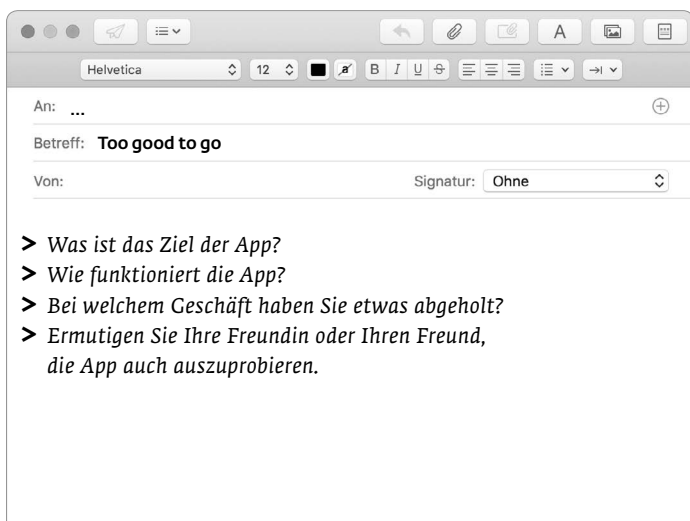
## App rettet Essen vor dem Müll

SEITE 12 |

PRÜFUNGSVORBEREITUNG B1



Sie haben die App „Too good to go“ letzte Woche ausprobiert und sind begeistert. Berichten Sie einer Freundin oder einem Freund davon und schreiben Sie eine E-Mail. Vergessen Sie nicht, die E-Mail formell richtig zu beginnen und zu beenden.



**genießbar** > essbar | **überschüssig** > übrig geblieben | **der Ladenschluss** > der Geschäftsschluss

## Ein Gericht für immer

SEITE 12 |

JUGEND



Schreibe circa 10 Sätze. Geht dann zu zweit zusammen und tauscht euch über eure Essgewohnheiten aus.

Obst • Gemüse • Fleisch • Süßigkeiten • teuer • bio • (un)gesund • fettig • süß • vegetarisch • billig

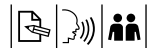
- > Am liebsten esse ich \_\_\_\_\_, weil ...
- > Sehr oft esse ich \_\_\_\_\_, weil ...
- > Sehr selten esse ich \_\_\_\_\_, weil ...
- > Ich esse gerne \_\_\_\_\_, weil ...
- > Ich esse nie \_\_\_\_\_, damit ...
- > \_\_\_\_\_, damit ...



**aufweisen** > beinhalten | **die Lebenslage** > die Lebenssituation | **anreicherbar** > kombinierbar | **überschaubar** > wenig

## Essen im Glas

SEITE 12 |



Gehen Sie zu zweit zusammen und erklären Sie die Begriffe mit eigenen Worten oder finden Sie ein passendes Synonym. Wenn Sie sich nicht sicher sind, sehen Sie im Wörterbuch oder im Internet nach. Schreiben Sie jeweils eine Erklärung bzw. ein Synonym auf.

1 sich selbständig machen:

\_\_\_\_\_

2 kürzlich:

\_\_\_\_\_

3 gehörlos:

\_\_\_\_\_

4 die Gebärdensprache:

\_\_\_\_\_

5 das Haubenlokal:

\_\_\_\_\_

6 saisonal kochen:

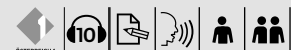
\_\_\_\_\_

7 regionale Zutaten:

\_\_\_\_\_

## Die vielen Hüllen der Lebensmittel

bit.ly/2Z4r7SV



Frau Pellwetzki entsorgt nur alle 12 Wochen einen Sack mit Plastikmüll. Wie sieht es bei Ihnen aus? Machen Sie sich zuerst Notizen zu den Fragen. Bilden Sie anschließend Zweiergruppen und stellen Sie sich gegenseitig Fragen zum Thema Müllvermeidung.

- > Trennen Sie Ihren Müll? Wenn ja, wie?
- > Wie viel Plastikmüll fällt in Ihrem Haushalt regelmäßig an?
- > Kaufen Sie im Supermarkt bewusst Lebensmittel, die nicht in Plastik verpackt sind?
- > Versuchen Sie Verpackungsmüll zu vermeiden? Wenn ja, welche Möglichkeiten gibt es?



**vermeiden** > etwas bewusst nicht machen

# Essen und Trinken/Integration und Zusammenleben | 14

## Regional einkaufen im Winter

SEITE 13 |



Warum? Schreiben Sie Sätze mit „weil“.

kurzen Transportweg haben • heimische Bauern unterstützen • streng kontrolliert sein • der Umwelt etwas Gutes tun

- > Ich kaufe regionale Lebensmittel ein, weil ...
- > Ich kaufe saisonale Lebensmittel ein, weil ...

## Was die Maroni alles kann

SEITE 13 |



Lesen Sie den Artikel und markieren Sie interessante Informationen zur Maroni. Spielen Sie danach einen Dialog. Person A geht auf einen Markt einkaufen. Person B arbeitet an einem Marktstand und verkauft Maroni.

- A:** Guten Tag. Möchten Sie Maroni kaufen?
- B:** Maroni? Was ist denn das?
- A:** ...

## Weniger Zucker in Getränken

SEITE 13 |



Was gehört zusammen? Verbinden Sie!

**1** In Eistee, Cola oder gesüßten Getränken

**2** Das Institut SIPCAN

**3** In 100 ml eines gesüßten Getränks

**4** Gesüßte Getränke

**5** Seit 2010 sind gesüßte Getränke

**A** ist im Durchschnitt 6,01 Gramm Zucker.

**B** um 20 Prozent weniger süß.

**C** ist viel Zucker.

**D** hat 528 Getränke untersucht.

**E** machen dick.

## Kein Advent ohne Punsch

SEITE 13 |



Suchen Sie gemeinsam mit einer Partnerin oder einem Partner ein alkoholfreies Rezept für einen Punsch im Internet. Bringen Sie den Punsch in die nächste Stunde mit und machen Sie eine Punschverkostung mit geschlossenen Augen. Raten Sie, welche Zutaten in welchem Punsch sind und wählen Sie den Gewinner-Punsch aus. Tauschen Sie sich dann aus: Welche Zutaten haben Sie verwendet?



erhitzt werden > erwärmen, heiß machen

## „Meine Wurzeln sind mir wichtig!“

SEITE 14 |



Lesen Sie den Artikel und machen Sie die Übungen dazu.

In einem Werbe-Video sieht und hört man die Leichtathletin Ivona Dadic. Ergänzen Sie zu zweit die fehlenden Wörter im Transkript zum Video. Überprüfen Sie sie danach mithilfe des Videos. Hier kommen Sie zum Video: [bit.ly/3AEqmhe](https://bit.ly/3AEqmhe)

**Transkript:**

Was mich immer wieder antreibt, ist die Frage, wie w\_\_\_ (1) man gehen kann, um dieses unbeschreibliche Gefühl der Freiheit zu e\_\_\_ (2). Das Einzige, w\_\_\_ (3) ich denken kann, ist dieser eine Moment: Und dabei zu wissen, diesen Weg auf natürliche Art und W\_\_\_ (4) gegangen zu sein.

Schauen Sie sich das Video noch einmal an und diskutieren Sie dann zu zweit über folgende Fragen:

- > Für welches Produkt wird hier geworben?
- > An wen (welche Kundengruppen) richtet sich das Video Ihrer Meinung nach?
- > Welche Bilder werden eingesetzt?
- > Welche anderen Mittel werden neben Bildern eingesetzt, um die Attraktivität des Produktes zu unterstreichen?
- > Wie werbewirksam finden Sie das Video?



die Habseligkeiten (Pl.) > der Besitz

# Integration und Zusammenleben | 15

## „Österreich liebt Titel“

SEITE 14 |

JUGEND



Im Artikel geht es unter anderem um die Arbeit im Bereich Journalismus. Mach die Übungen zu diesem Thema.

**1** Was muss eine Journalistin wie Naz Küçüktekin, die bei einer Tageszeitung arbeitet, besonders gut können? Wähle deine Top 3: Welche drei Punkte sind deiner Meinung nach am wichtigsten?

- Informationen beschaffen  
(Woher bekomme ich Informationen?)
- Informationen prüfen und auswerten  
(Sind sie zuverlässig? Sind das Falschmeldungen?)
- Zeitungsartikel schreiben (klar, verständlich, flüssig)
- Mehrere Sprachen beherrschen
- im Team arbeiten
- schnell arbeiten (Deadlines einhalten)
- Texte überprüfen und korrigieren
- die deutsche Grammatik
- mit Worten spielen und Humor in die Texte bringen
- für Online-Produkte Webseiten gestalten
- Grafik, Fotografie und Illustration

**2** Präsentiere deine Top 3 in einer Kleingruppe und entscheidet euch gemeinsam für eure Top 3 in der Gruppe.

**3** Wie stellt ihr euch den beruflichen Alltag einer Journalistin wie Naz Küçüktekin vor? Schreibt gemeinsam mindestens fünf Einträge für eine Woche in Stichworten in den Kalender.

Montag	9:00–10:00: <i>Team-Besprechung über die Aufgaben diese Woche</i>
Dienstag	
Mittwoch	
Donnerstag	
Freitag	

## 10 Jahre Integrationszentrum Steiermark

SEITE 14 |



Lesen Sie den Artikel und beantworten Sie die W-Fragen dazu.

Schreiben Sie Ihre Antworten in Stichworten auf

**1** Wo gibt es Integrationszentren in Österreich? In ...

\_\_\_\_\_

**2** Was bekommen die Besucherinnen und Besucher dort?

\_\_\_\_\_

**3** In welchem Jahr war die Eröffnung des Integrationszentrums Steiermark?

\_\_\_\_\_

**4** Was feiert das Integrationszentrum Steiermark in diesem Jahr?

\_\_\_\_\_

**5** Welche Schwerpunkte hat das Integrationszentrum Steiermark?

\_\_\_\_\_

**6** Welche Formen von Beratungen bietet das Integrationszentrum an?

\_\_\_\_\_

Arbeiten Sie nun zu zweit und stellen Sie sich gegenseitig nochmals die Fragen 1–6. Antworten Sie am besten aus dem Gedächtnis.



das Jubiläum > Jahrestag



beschaffen > holen | auswerten > analysieren

# Integration und Zusammenleben | 16

## Österreich kennenlernen

SEITE 14 |



Lesen Sie den Artikel und finden Sie die Vokabeln aus dem Text, die in der Tabelle erklärt werden.

Erklärungen und Synonyme	Vokabeln im Text
1 der Beginn	<i>der Start</i>
2 die Orte (Pl.)	
3 unbekannt (hier: ein unbekanntes Land)	
4 die finanzielle Hilfe	
5 helfen (hier: der Verein hilft)	
6 bekommen (hier: die Integrationslotsen bekamen/haben bekommen)	
7 die Exkursion, die kurze Reise	
8 zusammen	
9 die Beschäftigungen (Pl.) in der Freizeit	

Wählen Sie nun drei Vokabeln aus dem Text und schreiben Sie eine kurze Erklärung der Begriffe.

Beispiele:

Ein anderes Wort für „helfen“ ist ...  
„Helfen“ bedeutet, dass eine Person ...



**der Lotse** > jemand, der leitet und führt (hier: Helfer, Mentor)

## Nein zu Gewalt!

SEITE 14 |



Hören Sie sich das Lied „Stärker als Gewalt“ an und machen Sie die Übungen dazu.

Hier kommen Sie zum Lied: [bit.ly/3CMPt25](http://bit.ly/3CMPt25)

„STÄRKER ALS GEWALT“ von Eko Fresh

Es ist wieder mal passiert,  
denn er stand unter Druck.  
Ihm ist nur seine Hand ausgerutscht.  
Was ist denn schon dabei, wenn er mich ganz bisschen schubst?  
Ich hatte wirklich lang nicht geputzt.  
Das ist doch keine echte Gewalt.  
Ich bin nur von der Treppe gefallen.  
Klar, dass ich ihm jetzt nicht gefalle.  
Ich bin selber schuld, weil ich meine Fresse nicht halt’.

Halt, halt, ihr kennt ihn alle nicht!  
Der ganze Stress nimmt ihn nur mit.  
Es tut ihm leid und er kämpft wieder mit sich.  
Immer, wenn er mir verspricht, er ändert sich für mich.  
Ich war einfach ein Idiot.  
Er war nur überfordert und meinte es nicht so.  
Ich hätt’ ihn niemals reizen sollen, no.  
Mich nimmt doch heute keiner mehr mit Sohn.  
Das war doch nur einmal.  
Setz’ die Sonnenbrille auf und alles ist normal.  
Ich kann den blauen Fleck doch mit Farbe übermalen.  
Ich verstehe seine Lage doch total.  
Er war halt leider besoffen.  
Er hat mich doch nur ganz leicht getroffen.  
Du denkst, du kannst nur weinen und hoffen.  
Aber bist nicht allein,  
von drei Frauen ist eine betroffen.

1 Lesen Sie den Liedtext und beantworten Sie zwei Fragen dazu.

Worum geht es in diesem Abschnitt?

- A Gewalt und Unfälle
- B Druck und Stress bei Familienkonflikten
- C Entschuldigungen und Rechtfertigungen von Gewalt

Wie viele Frauen sind weltweit von Gewalt betroffen?

2 Erschließen Sie die unterstrichenen Wörter im Liedtext aus dem Kontext. Was könnten die Vokabeln bedeuten? Arbeiten Sie zu zweit und schreiben Sie Ihre Vermutungen in die Tabelle.

Vokabeln im Lied	Bedeutung
A ausrutschen (Hand)	hier:
B schubsen	
C die Fresse (umgangssprachlich, derb)	
D überfordert	
E reizen	hier:
F besoffen (umgangssprachlich)	
G betroffen	

3 Hören Sie das Lied und diskutieren Sie danach zu zweit über folgende Fragen:

- > Wie gefällt Ihnen das Video und das Lied?
- > Warum nehmen Ihrer Meinung nach manche Frauen gewalttätige Männer in Schutz?
- > Was würden Sie einer guten Freundin raten, die einen gewalttätigen Partner hat?



# Integration und Zusammenleben | 17

## „Heimat bedeutet für mich wahrhaftige Liebe“

SEITE 15 |



Schauen Sie sich das Musik-Video zum Artikel mehrmals an und machen Sie die Aufgaben dazu. Hier kommen Sie zum Video: [bit.ly/3CHbLCm](https://bit.ly/3CHbLCm)

**1** Konzentrieren Sie sich beim ersten Schauen auf die Bilder und diskutieren Sie danach zu zweit über folgende Frage:

Welche Gegenstände, Symbole und Kleidungsstücke werden als Stereotype und Klischees für Österreich verwendet?

**2** Konzentrieren Sie sich beim zweiten Schauen auf die Dialektausdrücke in der Tabelle und verbinden Sie sie mit den standarddeutschen Entsprechungen.

Vokabeln im Lied
<b>A</b> Ösi
<b>B</b> Bua
<b>C</b> Oida!
<b>D</b> Griaß aich!
<b>E</b> I chüll hait.
<b>F</b> Wir redn net noch da Schrift.
<b>G</b> ka (Problem)
<b>H</b> Koana ziagt a Cfrieß.

Standarddeutsch
<b>1</b> Alter! (Ausruf in der Jugendsprache)
<b>2</b> kein
<b>3</b> Wir reden kein Standarddeutsch.
<b>4</b> Bub
<b>5</b> Ich chille heute. (Jugendsprache)
<b>6</b> Österreicher (auch: Österreicherin)
<b>7</b> Keiner verzieht das Gesicht (schaut böse).
<b>8</b> Grüß euch!

**3** Schauen Sie ein drittes Mal und machen Sie sich Notizen zu folgenden Fragen:

> Mit welchen Kontrasten wird im Musikvideo gespielt? Was wird einander gegenüber gestellt?

> Wie ist Ihre Meinung zum Lied, zum Musikvideo und zum Künstler?

**4** Schreiben Sie abschließend – basierend auf Ihren Notizen – einen Text mit etwa 50–80 Wörtern, den Sie auf Youtube als Kommentar zum Video hochladen würden.

## Sprich mit mir!

SEITE 15 |



Lesen Sie den Artikel und machen Sie die Wortschatzübung dazu. Ergänzen Sie die Vokabel aus dem Kasten.

Achtung: Nicht alle Wörter passen in den Text.

Markt • Kohlrabi • Obst • Büroangestellte • pensioniert • ehrenamtlich • amtlich • einsam • Respektperson • Niveau • Übungen • üben • Formular

### Zusammenfassung

Frau Puder unterrichtet \_\_\_\_\_<sup>(1)</sup> bei

Treffpunkt Deutsch, sie bekommt also kein Geld dafür.

Sie hat Zeit für die freiwillige Arbeit, weil sie schon

\_\_\_\_\_<sup>(2)</sup> ist. Früher hat sie als

\_\_\_\_\_<sup>(3)</sup> gearbeitet.

Im Kurs macht sie viele praktische \_\_\_\_\_<sup>(4)</sup>,

weil sie die Teilnehmenden auf den Alltag vorbereiten

möchte. Sie sollen zum Beispiel lernen, wie man ein

\_\_\_\_\_<sup>(5)</sup> ausfüllt. Sie sollen auch wissen,

wie die verschiedenen Gemüsesorten heißen: „Das ist ein

\_\_\_\_\_<sup>(6)</sup>“, hört man deshalb in ihrem

Unterricht. Die Gruppe geht sogar gemeinsam auf den

\_\_\_\_\_<sup>(7)</sup> und lernt dort vor Ort die wichtigen

Vokabeln zum Thema \_\_\_\_\_<sup>(8)</sup> und Gemüse.

Frau Puder ist eine \_\_\_\_\_<sup>(9)</sup> für die Teil-

nehmenden, sie respektieren ihre Autorität. Manche kommen

sogar in den Kurs, weil sie alleine sind und sich

\_\_\_\_\_<sup>(10)</sup> fühlen. Andere möchten ein

bestimmtes Sprach \_\_\_\_\_<sup>(11)</sup> wie B2 erreichen.

## Museen, die Vorreiter in der Klimakrise

SEITE 16 |



Lesen Sie den Text und entscheiden Sie, ob die Aussagen richtig oder falsch sind.

- |   | R                        | F                        |
|---|--------------------------|--------------------------|
| 1 Museen sollen ein gutes Beispiel für nachhaltiges Handeln sein.               | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2 Das österreichische Umweltzeichen „Grünes Museum“ gibt strenge Kriterien vor. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3 Die Erfüllung dieser Kriterien ist meistens recht einfach.                    | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4 Das technische Museum hat die Zertifizierung noch nicht erhalten.             | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5 Es gibt auch Vorgaben für die Cafés und Restaurants in den Museen.            | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

## Das Museum der Zukunft

bit.ly/3BUUN3I



Hören Sie den Radiobeitrag über umweltfreundliche Museen und ergänzen Sie den Text.

Grünes Museum so heißt ein \_\_\_\_\_<sup>(1)</sup>, mit dem in Österreich Museen ausgezeichnet werden, deren Betrieb das Prädikat klimafreundlich \_\_\_\_\_<sup>(2)</sup>. 2018 erhielt das Kunsthaus Wien als erstes österreichisches Museum dieses Umweltzeichen. Diesen Sommer \_\_\_\_\_<sup>(3)</sup> die österreichische Nationalbibliothek, das Museum für angewandte Kunst, das naturhistorische Museum sowie das technische Museum nach. Katharina Menhofer hat sich für uns angeschaut, welche Kriterien ein Museum \_\_\_\_\_<sup>(4)</sup> muss, wenn es sich mit dem Gütesiegel Grünes Museum schmücken will. Über 700 Museen gibt es in Österreich, 7 davon tragen das Siegel „Grünes Museum“. Das sind schwache 1 Prozent. Und ja, auf den ersten Blick scheint gerader der Museumsbetrieb alles andere als \_\_\_\_\_<sup>(5)</sup>, mit Gemälden, Kuratoren und Künstlerinnen, die um die Welt reisen, mit Klimaanlage, Luftbefeuchtern und Chemikalien bei der Restaurierung, mit \_\_\_\_\_<sup>(6)</sup> Ausstellungsarchitektur und mit Blockbuster-Ausstellungen, die Touristen anlocken.

Dass ein Umdenkprozess im Gange ist, zeigen nicht zuletzt Ausstellungen mit Titel wie „Back to Earth“, „Ablaufdatum“, „Nach uns die Sintflut“ oder „Klima und du“. Denn auch bei Künstlerinnen und Künstlern hat das Thema an Dringlichkeit \_\_\_\_\_<sup>(7)</sup>.

„Jeder Bereich unserer Gesellschaft ist natürlich dazu aufgerufen, jetzt mal auf die eigenen Bilanzen zu gucken, zu gucken, wo gibt es Einsparungsmöglichkeiten und jeder, der sich jetzt dem entzieht, macht sich ein Glaubwürdigkeitsproblem und diese praktische Ebene, die verbindet sich mit der \_\_\_\_\_<sup>(8)</sup>, die Museen haben“, sagt der Künstler Tino Segal, der im Vorjahr die Ausstellung „Down to Earth“ im Berliner Gropius-Bau kuratiert hat.

## Kunst auf TikTok

SEITE 16 |



Lies den Text über Christoph Brückner und wähle die richtige Antwort.

1 Christoph Brückner alias condsty ...

- A ist nur in Österreich bekannt.  
 B ist weltweit bekannt.  
 C ist auch privat ein Star.

2 Er ...

- A zeichnet am liebsten mit einem Bleistift.  
 B zeichnet meistens mit einem schwarzen Fineliner.  
 C liebt Aquarellfarben.

3 Seine Videos ...

- A macht er am Abend nach der Arbeit.  
 B macht er während der Arbeit.  
 C macht er in der Früh vor der Arbeit.

4 Ein Video ...

- A ist zwanzig Sekunden lang.  
 B ist fünfzehn Sekunden lang.  
 C ist fünfzig Sekunden lang.

## Dialekt ist Trumpf

SEITE 16 |



Schauen Sie sich auf Youtube das Video zum Lied „Zefix“ von Chris Steger an: [bit.ly/30gNVQn](https://bit.ly/30gNVQn). Beantworten Sie dann die Fragen.

- 1 Worum geht es in dem Lied?
- 2 Wo könnte das Video aufgenommen worden sein?
- 3 Beschreiben Sie, was die Jugendlichen machen.
- 4 Notieren Sie alle Wörter, die sie verstehen.

Lesen Sie nun den Songtext zuerst in der Standardversion, dann in der Dialektversion. Sehen sie sich das Video dann noch einmal an. Verstehen Sie nun mehr?



**Zefix, ich steh' auf di** > österr. Umgangssprache für „Verdammt, ich liebe dich“ | **Ich habe mich in dich verschossen** > umgangssprachlich für „Ich habe mich in dich verliebt“

### STANDARDVERSION

Was ist mit mir passiert? Ich bin komplett am Ende  
Bin Wachs in deinen Händen, ich mache mich lächerlich  
Wie konnte ich mich verlieren und die Vernunft verlassen  
Ich habe mich in dich verschossen, du Königin

Ich kann doch eins und eins noch zusammenzählen  
Kein Schlaf, kein Appetit  
Zefix ich steh' auf dich  
Ich kann die Achterbahn nicht überstehen  
Ich sehe die Welt verdreht für mich  
Zefix ich steh' auf dich  
Zefix, ich steh' auf dich

Was ist mit mir passiert? Ich erkenne mich selbst nicht wieder  
Bin wie im Tropenfieber, du raubst mir den Verstand  
Zuerst habe ich mich nicht gewehrt, dann hab ich mich ergeben  
Jetzt hab ich den Lauf des Lebens nicht mehr in meiner Hand

Ich kann doch eins und eins noch zusammenzählen  
Kein Schlaf, kein Appetit  
Zefix ich steh' auf dich  
Ich kann die Achterbahn nicht überstehen  
Ich sehe die Welt verdreht für mich  
Zefix ich steh' auf dich  
Zefix, ich steh' auf dich

Du bist wie die Wintersonne am Himmel selbst  
Du scheinst auch, wenn es dich friert  
Zefix, ich steh' auf dich  
Ich hol dir den Mond auch wenn er dann am Himmel fehlt  
Un wenn es dann finster wird  
Zefix ich steh' auf dich  
Zefix, ich steh' auf dich  
Und ich werde alle tun und ich werde alles geben  
Könnte ich ein Stück vom Leben mit dir beieinander sein  
Ich möchte in deinen Armen liegen und Nacht um Nacht drin sterben  
Und dir mein Herz vererben, dir ganz allein.

Ich kann doch eins und eins noch zusammenzählen  
Kein Schlaf, kein Appetit  
Zefix ich steh' auf dich  
Ich kann die Achterbahn nicht überstehen  
Ich sehe die Welt verdreht für mich  
Zefix ich steh' auf dich  
Zefix, ich steh' auf dich

### DIALEKTVERSION

Was ist mit mir passiert? I bin komplett am End  
Bin Wachs in deine Händ, moch mi lächerlich  
Wie kunnt i mi verlieren und die Vernunft verlossen  
Hab mi in di verschossen, du Königin

I kann doch oans und oans no z'sammenzählen  
Koa Schlaf, koa Appetit  
Zefix i steh auf di  
I kann die Achterbahn nid überstehen  
Hos'd d Wöd vadracht für mi  
Zefix i steh auf di  
Zefix i steh auf di

Was ist mit mir passiert? Erkenn mi selbst nid wieder  
Bin wie im Tropenfieber, raubst du mir den Verstand  
Z'ersch hob i mi nid g'wehrt, dann hob i mi ergeben  
Jetzt hob i'n Lauf des Lebens nimma in meiner Hond

I kann doch oans und oans no z'sammenzählen  
Koa Schlaf, koa Appetit  
Zefix i steh auf di  
I kann die Achterbahn nid überstehen  
Hos'd d Wöd vadracht für mi  
Zefix i steh auf di  
Zefix i steh auf di

Bist wie die Wintersun am Himmel söbst  
Du scheinst a, wenn's da friert  
Zefix i steh auf di  
Hoi dn Mond au waunn er do am Himmö föhlt  
A wenn's donn finster wird  
Zefix i steh auf di  
Zefix i steh auf di  
Und i werd olles tuan und i werd olles geben  
Könnst i ein Stück vom Leben mit dir bei'nder sein  
Möcht lieg'n in deine Oarm und Nocht um Nocht d'rin sterben  
Und dir mei Herz vererben, dir gonz alloa

I kann doch oans und oans no z'sammenzählen  
Koa Schlaf koa Appetit  
Zefix i steh auf di  
I kann die Achterbahn nid überstehen  
Hos'd d Wöd vadracht für mi  
Zefix i steh auf di  
Zefix i steh auf di

# Kunst und Kultur | 20

## Weihnachtsklänge in Salzburg

SEITE 17 |



Besuchen Sie die Webseite des Salzburgeradventsingen [www.salzburgeradventsingen.at](http://www.salzburgeradventsingen.at) und beantworten Sie die folgenden Fragen.

1 Um wieviel Uhr beginnt am Samstag, den 11.12. das Adventsingen?

\_\_\_\_\_

2 Wieviel kostet die billigste Karte und wieviel kostet die teuerste Karte?

\_\_\_\_\_

3 Gibt es eine Pause?

\_\_\_\_\_

4 Wie heißt die Schauspielerin, die den Engel spielt?

\_\_\_\_\_

## Hilfe für die Wiener Sängerknaben

SEITE 17 |



Stellen Sie sich vor, Sie sind ein Junge, der bei den Wiener Sängerknaben aktiv ist. Schreiben Sie einen Brief an Ihre Freundin und berichten sie über folgende Themen:

- > Wegen Corona keine Konzerte im Ausland.
- > Reisen macht normalerweise Spaß.
- > Lieblingskontinent: Asien

Vergessen Sie nicht die Anrede am Anfang und den Gruß am Schluß

## Frauen im Mittelpunkt

SEITE 17 |



Lesen Sie den Text aufmerksam und ergänzen Sie den Text aus dem Gedächtnis.

Die Wiener Werkstätte war eine Gemeinschaft von

\_\_\_\_\_ <sup>(1)</sup> Künstlern Anfang des 20. Jahrhunderts. Was nicht alle wissen: \_\_\_\_\_ <sup>(2)</sup>

gab es auch viele Frauen. Das Museum für angewandte Kunst (MAK) zeigte bis Oktober eine Ausstellung über die

\_\_\_\_\_ <sup>(3)</sup> Künstlerinnen. Bisher sprach die

Kunstwelt meistens über die Männer. Das Ziel der Ausstellung:

Die Frauen in den \_\_\_\_\_ <sup>(4)</sup> stellen, damit sie nicht in Vergessenheit \_\_\_\_\_ <sup>(5)</sup>. Mehr als

800 Ausstellungsstücke zeigen die Werke der Künstlerinnen.

Auf [www.mak.at](http://www.mak.at) sind viele \_\_\_\_\_ <sup>(6)</sup> Inhalte auch nach dem Ende der Ausstellung zu sehen.

## „Dieser Film ist den starken Frauen gewidmet“

SEITE 17 |



Lesen Sie das Interview mit dem Regisseur Houchang Allahyari und schreiben Sie eine Zusammenfassung. Verwenden Sie dabei die Worte im Schüttelkasten.

auswandern • afghanisches Mädchen • Vorbild • starke Frau • gefährlich • mutig • beeindruckend • Hauptdarstellerin • Taliban • Unterdrückung

# Sport und Freizeit | 21

## Der Hype um die Eisschwimmer

SEITE 18 |



Lesen Sie den Text und versuchen Sie mit ihrem Partner oder ihrer Partnerin die folgenden Sätze aus dem Zusammenhang zu erklären. Bilden Sie dann ähnliche Sätze, die sich auf Ihr eigenes Leben beziehen (z.B. Zum Glück habe ich mich schon lange nicht mehr übergeben).

- 1 Josef Köberl ist ein Mann mit *Durchhaltevermögen*.
- 2 Er ist der *Gruppen-Guru*.
- 3 Immer mehr Menschen *schwören* auf die Randsportart.
- 4 Der Körper *kämpft* um sein Leben.
- 5 Man spürt den *Moment* der Erlösung.
- 6 Nach dem Eisschock *zittert* man sich wieder *warm*.
- 7 Ein junger Mann an der Alten Donau *übergibt* sich.
- 8 Schlaganfälle können durch den *erhöhten Blutdruck* ausgelöst werden.

## Ein Sprung ins kalte Wasser

bit.ly/3BY1sto

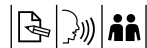


Hören Sie den Radiobeitrag und entscheiden Sie, ob folgende Aussagen richtig oder falsch sind.

- |  | R                        | F                        |
|--|--------------------------|--------------------------|
| 1 Das erste Mal ist Herr Köberl durch den Neusiedlersee geschwommen.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2 Die erste positive Erfahrung im Kaltwasserschwimmen hat ihn angeregt, auch den Ärmelkanal zu durchschwimmen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3 Neopren-Anzüge sind nötig für das Eisschwimmen.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4 Die Eissaison beginnt im Juli.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5 1.850 m war der Wettkampf „Die Eismeile“ im Grundlsee lang.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6 Die Nacht nach der Eismeile verbrachte Herr Köberl im Krankenhaus.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7 Im Jahr 2015 ist Herr Köberl den Ärmelkanal in 14 Std. 21 Min. durchschwommen.                               | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 8 Auf langen Strecken gibt es immer ein Begleitboot.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 9 Herr Köberl will demnächst die Donau durchschwimmen (2.850 km).  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 10 Die längste Schwimmstrecke wird 90 Stunden dauern – da muss eine Schlafpause gemacht werden.                | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

## Yusuf Demir lebt beim FC Barcelona seinen Traum

SEITE 18 |



Lies den Artikel und bereite dann zu zweit ein Interview mit Yusuf Demir vor. Fragt ihn nach seinem bisherigen Leben in Wien und seinen neuen Erfahrungen in Barcelona. Verwendet dazu mindestens 5 der folgenden Wörter und Ausdrücke. Spielt dann das Interview vor!

- für Aufsehen sorgen
- seinen Traum leben
- unbeeindruckt sein
- die Eltern
- die Fans
- der Wechsel
- fußballerische Qualitäten
- offensiver Mittelfeldspieler
- Verteidiger
- Tore erzielen
- Topclubs
- verpflichtet werden
- ausgeliehen werden
- auf dem Spielfeld stehen

## Skifahren muss nicht teuer sein

SEITE 18 |



Eine Freundin oder ein Freund von Ihnen möchte skifahren gehen. Sprechen Sie mit ihr oder ihm und geben Sie Tipps! Verwenden Sie die folgenden Phrasen.

- > Überlege genau, wo du hinfahren möchtest!
- > Vergleiche die Preise in den Skigebieten!
- > Ich empfehle dir ...
- > Wo möchtest du hinfahren?
- > Fährst du mit deiner Familie?
- > Das kann teuer werden!

## Rodeln bis 22 Uhr

SEITE 18 |



Welche Wörter gibt es wirklich? Welche sind erfunden? Wenn Sie sich nicht sicher sind, sehen Sie im Wörterbuch oder im Internet nach und schreiben Sie sich eine Erklärung für das neue Wort auf.

- 1 Skifahren • Skilaufen • Skigehen
- 2 Rodelbahn • Rodelzug • Rodelauto
- 3 Laufrodel • Rennrodel • Sportrodel
- 4 Schlittenfahrt • Schlitteneisenbahn • Schlittenhund
- 5 Bobfahrt • Plastikbob • Zipfelbob

# Sport und Freizeit | 22

## Kinder sind weniger fit

SEITE 18 |



Suchen Sie die Synonyme im Text zu folgenden Wörtern und schreiben Sie den gesamten Text mit den neuen Wörtern.

1 mehr Kilo auf die Waage bringen:

\_\_\_\_\_

2 einen Einfluss haben:

\_\_\_\_\_

3 im letzten Jahr:

\_\_\_\_\_

4 mitmachen:

\_\_\_\_\_

5 nicht stattfinden:

\_\_\_\_\_

## Überall im Overall

SEITE 19 |



Lesen Sie den Text und ergänzen Sie dann die fehlenden Wörter.

Oksana Stavrou wuchs in der Stadt Ivano-Frankiwsk in der Westukraine \_\_\_\_\_<sup>(1)</sup>. Schon als junges Mädchen liebte sie \_\_\_\_\_<sup>(2)</sup>, Kleidung für ihre Puppen zu machen – und später auch für sich \_\_\_\_\_<sup>(3)</sup>. Ihre Leidenschaft für Handarbeiten hat sie wohl von ihrer Mutter, die als Dozentin für Textilkunst in der Ukraine \_\_\_\_\_<sup>(4)</sup>. Nachdem Oksana sich nach \_\_\_\_\_<sup>(5)</sup> Schule für ein Jus-Studium entschloss, rückte dieses Hobby jedoch in \_\_\_\_\_<sup>(6)</sup> Hintergrund. Nach Wien hat es Oksana erstmals im Jahr 2000 verschlagen, \_\_\_\_\_<sup>(7)</sup> am Juridicum weiter zu studieren.

An den ersten Entwürfen für den Overall habe ich mich viel von meiner Mutter beraten \_\_\_\_\_<sup>(8)</sup>. Mittlerweile habe ich schon so viel Expertise, dass ich die Rohschnitte alleine anfertige, und \_\_\_\_\_<sup>(9)</sup> dann in der Näherei

weiter verfeinert werden“, so Stavrou, die ihren typisch griechischen Nachnamen von ihrem Ehemann hat. Eine andere Spezialität ist eine Gatschhose für Kinder von 0 bis 6 Jahren, die mitwächst. „Meine eigenen Töchter haben die Hose sogar bis ins Alter von 8 Jahren \_\_\_\_\_<sup>(10)</sup>. Der Stoff ist hochwertig und atmungsaktiv, und die Hose \_\_\_\_\_<sup>(11)</sup> sich, wenn sie so lange getragen wird“, versichert Stavrou.

## Schach boomt dank Netflix-Serie

SEITE 19 |



Wie heißen die Schachfiguren auf Deutsch?



1 \_\_\_\_\_



2 \_\_\_\_\_



3 \_\_\_\_\_



4 \_\_\_\_\_



5 \_\_\_\_\_



6 \_\_\_\_\_

PIXABAY

Sprechen Sie dann über folgende Fragen:

- > Warum spielen Sie (nicht) Schach?
- > Mit wem und wann spielen Sie Schach?
- > Was ist für Sie besonders interessant beim Schach spielen?

## LÖSUNGEN

## Auftakt

> **Das Christkind:** 1 zumindest, 2 jemandem ähneln, 3 hingegen, 4 im Unterschied zu > **Hinschauen statt wegschauen:** 1 erleiden, 2 geleistet, 3 absolvieren, 4 kommen, 5 konfrontiert > **Bio-Boom geht weiter:** 1 ungebrochen, 2 gestiegen, 3 ausgegeben, 4 spielen, 5 Rolle

## Schwerpunkt Advent und Weihnachten

> **Blühende Weihnachten:** 1 schmücken, 2 ist, 3 schneidet, 4 stellt, 5 schmücken, 6 geht, 7 blühen, 8 bringen, 9 ist > **Nachhaltige Weihnachten:** 1 Beleuchtung, 2 schmücken, 3 verbrauchen, 4 Imker, 5 Kerze, 6 gesundheitsschädlich, 7 Pestizide, 8 Altpapier, 9 Ressource, 10 Energieverbrauch, 11 funkeln, 12 verzichten, 13 schadstofffrei, 14 verwenden, 15 Holz, 16 zusätzlich > **Friedliche Weihnachten:** 1 der Frieden, 2 der Ort, 3 das Adventwochenende, 4 der Grund, 5 das Licht, 6 das Zeichen, 7 die Hoffnung, 8 der Botschafter, 9 Weihnachten, 10 die Menschen > **Süße Weihnachten:** 1 riecht, 2 wundervoll, 3 zur Adventszeit, 4 -Leckereien, 5 verzückt/eifrig, 6 verzehrt, 7 ausreichend, 8 unterschiedliche, 9 als Reserve > **Hörbeitrag 6: Willkommen in der Lebkuchenwelt!** 1 A mittels der Impfpässe (und der Ausweise), B gering, sie betrachten sich nicht als Experten, C weihnachtlich, kräftig und würzig, D Ingwer, E Nachhaltigkeit, F durch den hohen Zuckergehalt und die Trockenheit, G vor dem Backen werden die Lebkuchensterne mit Eiklar bestrichen; 2 A Schon die alten Ägypter und Römer kannten eine Vorform des Lebkuchens, in Europa wurde er später im Mittelalter wiederentdeckt. B Nürnberg hat eine sehr lange Lebkuchentradition, da die Stadt ein Handelsknotenpunkt war und man dort Zugang zu exotischen Gewürzen hatte. C In der Schweiz gibt es einen berühmten Lebkuchen-Contest. D Meist mit Zucker: Man muss nur den Honig ersetzen, zum Beispiel durch Zucker/Rohrzucker, Reissirup, etc.

## Bildung und Beruf

> **Gleiche Arbeit - weniger Gehalt:** 1 gut, 2 wie, 3 weniger, 4 als, 5 weiter, 6 groß, 7 weniger, 8 als > **Die Berufe der Zukunft:** 1 Im 19. Jahrhundert, 2 Mathematikerin, 3 Dass sie das erste Computerprogramm der Welt geschrieben hat, das veröffentlicht wurde. 4 Weil ihre Mutter sich darum kümmerte, dass sie viel über Mathematik und Naturwissenschaft lernte. 5 Weil es damals in der Gesellschaft nicht normal war, dass Frauen sich dafür interessierten. > **Hörbeitrag 7: Die Müllabfuhr im All:** 1 Satelliten, 2 kaputt, 3 niemand, 4 ESA, 5 2025, 6 achtlos, 7 zurückgelassen, 8 aufräumen, 9 Müllabfuhr, 10 Tentakeln > **Hörbeitrag 6: Was ist ein „Gap Year“?** 1 [www.fsj.at/](http://www.fsj.at/) voraussetzungen, 2 [www.fsj.at/bewerbung](http://www.fsj.at/bewerbung), 3 [www.fsj.at/einsatzstellen/einsatzbereiche](http://www.fsj.at/einsatzstellen/einsatzbereiche)

## Umwelt und Natur

> **Haben Inuit wirklich über 100 Wörter für Schnee?** *der:* Schneemann, Schneesturm, Tiefschnee, Schneeball, Neuschnee, Schneengel; *die:* Schneeflocke, Schneibrille, Schneeschaufel; *das:* Schneemobil > **Bye, Bye, Kunststoff:** 1 verschmutzt, 2 gefährdet, 3 Gesundheit, 4 Millionen, 5 Welt, 6 EU > **Warum läuten erst jetzt die Alarmglocken?** 1 der Weltklimarat, 2 einen Bericht, 3 234 Expertinnen und Experten aus 66 Ländern, 4 14.000 Studien, 5 2015, 6 196 Staaten, 7 Die Erderwärmung auf 2 Grad zu begrenzen. Das eigentliche Ziel wäre, unter 1,5 Grad zu bleiben. 8 Schon 2030 wird die 1,5-Grad-Marke gebrochen werden. > **Neues Leben für gebrauchte Waren:** 1B, 2C, 3A > **Hörbeitrag 8: Kaufen Sie noch oder teilen Sie schon?** 1 in der Stadt werden Verkehrsmittel - wie Autos, Räder und Scooter - häufig ausgeborgt, 2 nur in „Kost-nix-Läden“ werden Dinge verschenkt, 3 120 Ausleihstationen und 1.500 City-Bikes, 4 in der ersten Stunde kostenlos,

dann nur moderat teurer, 5 nur eine Registrierung ist notwendig, 6 8-9 Minuten beträgt die durchschnittliche Fahrtdauer

## Familie und Gesellschaft

> **Weniger Ehen, weniger Scheidungen:** 1 9 Prozent, 2 10,6 Jahre, 3 1,3 Prozent, 4 4,6 Prozent, 5 47,8 Prozent, 6 2020 > **Hörbeitrag 9: Wie sich Paare in Sachen Nachnamen entscheiden:** 1B, 2A, 3C, 4B > **So gestaltest du ein Plakat:** 1 die Möglichkeit, 2 die Information, 3 die Bücherei, 4 das Unterthema 5 das Referat, 6 die Recherche > **Höhere Strafen für Raser:** 1 Auto, 2 Menschen, 3 Strafen, 4 Euro, 5 Führerschein, 6 Monat, 7 Wochen, 8 Regelungen, 9 Verletzten, 10 Österreich > **Lasst euch impfen!** 1 impfen, 2 Pandemie, 3 bekämpfen, 4 Impfung, 5 gratis, 6 schützt, 7 Erkrankung, 8 Geimpfte, 9 unkompliziert, 10 Informationen, 11 Termine, 12 Hotline, 13 Antworten > **Vom Bauernbub zum Start-up-Millionär:** 1C, 2B, 3B

## Essen und Trinken

> **Weniger Zucker in Getränken:** 1C, 2D, 3A, 4E, 5B

## Integration und Zusammenleben

> **„Meine Wurzeln sind mir wichtig!“** 1 weit, 2 erleben, 3 woran, 4 Weise > **10 Jahre Integrationszentrum Steiermark:** 1 in jedem Bundesland, 2 alle wichtigen Informationen zum Leben in Österreich, 3 im Jahr 2011, 4 sein zehnjähriges Jubiläum, 5 die Integration am Arbeitsmarkt, die Gleichberechtigung von Frauen und das Ehrenamt, 6 Online-Beratungen und Beratungen vor Ort > **Österreich kennenlernen:** 2 die Ecken (Pl.), 3 fremd (hier: ein fremdes Land), 4 die Förderung, 5 unterstützen (hier: unterstützt), 6 erhalten (hier: erhielten), 7 der Ausflug, 8 gemeinsam, 9 die Aktivitäten (Pl.) > **Nein zu Gewalt!** 1 C, 2 A schlagen, B (leicht) stoßen, C der Mund, das Gesicht, D unter Druck, extrem gestresst, E provozieren, F betrunken, G von drei Frauen erlebt das eine davon, das passiert einer von drei Frauen > **„Heimat bedeutet für mich wahrhaftige Liebe“:** 1 Man sieht Symbole wie die Farben der österreichischen Fahne (rot-weiß-rote Kleidungsstücke wie Socken und Krawatte), ein bäuerlich-landwirtschaftliches Setting (Stall, Kühe, Mistgabel), eine Lederhose etc., 2 A6, B4, C1, D8, E5, F3, G2, H7, 3 Kontraste durch Sprachen (österreichisches Deutsch/Dialekt versus Englisch/Anglizismen versus Herkunftssprache), klischeehaftes, traditionelles Österreich versus modernes Österreich, moderne Musik und offene Menschen versus Konservatismus, etc. > **Sprich mit mir!** 1 ehrenamtlich, 2 pensioniert, 3 Büroangestellte, 4 Übungen, 5 Formular, 6 Kohlrabi, 7 Markt, 8 Obst, 9 Respektperson, 10 einsam, 11 niveau

## Kunst und Kultur

> **Museen, die Vorreiter in der Klimakrise:** 1R, 2R, 3F, 4F, 5R > **Hörbeitrag 11: Das Museum der Zukunft:** 1 Gütesiegel, 2 verdient, 3 zogen, 4 erfüllen, 5 nachhaltig, 6 aufwändiger, 7 gewonnen, 8 Vorbildfunktion > **Kunst auf TikTok:** 1B, 2B, 3C, 4B > **Weihnachtsklänge in Salzburg:** 1 um 14 Uhr und um 17 Uhr, 2 12 Euro und 71 Euro, 3 nein, 4 Elisabeth Eder > **Frauen im Mittelpunkt:** 1 bildenden, 2 Darunter, 3 begabten, 4 Mittelpunkt, 5 geraten, 6 interessante

## Sport und Freizeit

> **Hörbeitrag 12: Ein Sprung ins kalte Wasser:** 1F, 2F, 3F, 4F, 5F, 6R, 7R, 8R, 9R, 10F > **Rodeln bis 22 Uhr:** Diese Wörter sind erfunden: Skigehen, Rodelauto, Laufrodel, Schlitteneisenbahn > **Kinder sind weniger fit:** 1 zunehmen, 2 sich auswirken, 3 im vergangenen Jahr, im Vorjahr, 4 teilnehmen, 5 ausfallen > **Überall im Overall:** 1 auf, 2 es, 3 selbst, 4 lehrte, 5 der, 6 den, 7 um, 8 lassen, 9 diese, 10 getragen, 11 rentiert > **Schach boomt dank Netflix-Serie:** 1 König, 2 Dame, 3 Läufer, 4 Pferd, 5 Turm, 6 Bauer